

**Protokoll der 1. Sitzung der Arbeitsgruppe Transport (AG Transport)**  
am 17.12.2008 in der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

**Teilnehmer:**

Volker Conradt, BSZ  
Berthold Gillitzer, BSB/BVB, Vorsitz  
Barbara Kraus, UB Frankfurt  
Ingrid Milutinovic, ULB Darmstadt  
Michael Nelißen, HBZ NRW  
Günter Pietzonka, HeBIS-VZ  
Brigitte Rühmer, BSB München  
Rupert Schaab, SUB Göttingen  
Christine Scholz, WLB Stuttgart  
Albert Schröder, UB Regensburg, Protokoll  
Uwe Schwersky, SBB/BBV  
Fred-Dierk Triebel, SUB Göttingen

**TOP 1: Formalia**

Der Vorsitz und die Protokollführung wird jeweils von einer anderen Region übernommen. Die UB Regensburg richtet eine Mailingliste ein. Die erste Sitzungsperiode wird vom BVB übernommen.

**TOP 2: Aufgaben und Ziele**

Die AG Büchertransportdienst Deutschland, die thematisch vergleichbar ausgerichtet war, ist seit längerem nicht mehr aktiv geworden. An Herrn Triebel geht die Bitte, die Teilnehmerliste der letzten Sitzung zu prüfen, ob aus dem Kreis der damaligen Teilnehmern noch weitere Mitglieder für die AG Transport gewonnen werden sollten.

Für die nächste Sitzung wird vorgeschlagen, dass sich jede Region mit einer kurzen Präsentation (ca. ½ Stunde) vorstellen soll.

Als Themen für die AG werden genannt:

- Laufzeiten
- Transportversicherung (wird anschließend behandelt)
- Verrechnung
- Kosten beim Rücktransport mit eingebundenem Länderzentrum
- Transportverluste
- Abgestimmtes Konzept für das Vorhalten von Transportcontainern, Quellen und Senken von Postcontainern
- Verpackung in den Kisten

**TOP 3: Versicherung des Büchertransports, Altbestandszertifikat**

Mit dem Altbestandszertifikat ist die Frage der Versicherung akut geworden. Herr Triebel berichtet, dass nach dem bisherigen Erkenntnisstand eine Versicherung über 500 € bei keinem Transportunternehmen möglich ist. Die DHL führt hier angebliche gesetzliche Regelungen an. Dem widerspricht aber, dass spezielle Kurierdienste, z.B. bei wertvollen Leihgaben, durchaus höher versichern. Die DHL hat bisher eine Regelung auf vertraglicher Basis kategorisch abgelehnt. Die SUB Göttingen will nochmals eine Klärung versuchen. Das Thema wird in der nächsten Sitzung wieder aufgegriffen.

#### **TOP 4: Nächste Sitzung**

Für die nächste Sitzung wird als Termin der Vortag der Sitzung der AG Leihverkehr und als Ort wieder die SUB Göttingen festgelegt. Herr Triebel schlägt vor, beim nächsten Treffen das DHL-Frachtzentrum zu besuchen.

Aus der Themensammlung wird für die nächste Sitzung als Tagesordnung vorgeschlagen:

- Information über die frühere AG Büchertransport
- Präsentation der Regionen
- Klärung des Status der AG Transport
- Transportversicherung
- Besichtigung der Frachtzentrale in Göttingen

gez. Dr. Albert Schröder